

Einladung zur Tagung „Was weiß die Linguistik über Sprachenlernen – was braucht die Schule?“

Sehr geehrte Damen und Herren!

Am Freitag, den 14. Oktober 2016 findet für alle Sprachlehrpersonen an BMHS in Österreich die Tagung **„Was weiß die Linguistik über Sprachenlernen – was braucht die Schule? Forschungsbasierte Fortbildung für Sprachlehrpersonen an BHMS in Österreich“** an der Paris Lodron Universität Salzburg statt, zu welcher wir Sie hiermit gerne herzlich einladen möchten.

Im Zentrum dieser bundesweit neuartigen, innovativen und forschungsbasierten Fortbildungsveranstaltung werden folgende Inhalte stehen:

- bewährte und aktuelle Fortbildungsbefunde zu Sprachentwicklung, Spracherwerb und Sprachförderung
- neurolinguistische Befunde zur Sprachverarbeitung und ihre Konsequenzen für das Sprachlernen
- Sprachdiagnostik
- Deutsch im mehrsprachigen Kontext
- innere und äußere Mehrsprachigkeit an Schulen und Unterrichtskonzepte
- Sprachnormen und sprachliche Variation
- schriftsprachliche Kompetenzen und Lernprozesse
- Lernerlexikographie
- Zweit- und Drittspracherwerb im schulischen Kontext
- multimodale Texte im Fremdsprachenunterricht
- Lesekompetenzen
- Nutzen neuer Medien für das Fremdsprachenlernen/Sprachlern-Apps

Nähere Details zur Tagung entnehmen Sie bitte dem angefügten Erlass des Bundesministeriums für Bildung und Frauen sowie dem Tagungsablauf auf den folgenden Seiten.

Die **Anmeldung für österreichische Landes- und Bundeslehrer/innen** ist bis spätestens 30. September 2016 per E-Mail als S-DAV über die Schulleitungen unter Nennung des Veranstaltungstitels „BBS001SE31 Was weiß die Linguistik über Sprachenlernen – was braucht die Schule? Forschungsbasierte linguistische Fortbildung für Sprachlehrpersonen an BMHS in Österreich (BMHS Bundesseminar)“ und der Matrikelnummer bei Frau Klaudia Rettenbacher (klaudia.rettenschacher@phsalzburg.at) möglich. Alle Lehrer/innen, die noch nicht an der PH Salzburg Stefan Zweig immatrikuliert sind, müssen sich zuerst an dieser immatrikulieren, um sich für die LV anmelden zu können. Das ist über den eigenen Account der jeweiligen PH möglich.

Eine **Anmeldung für Mitarbeiter/innen bzw. Lehramtsstudierende an österreichischen Universitäten und Pädagogischen Hochschulen sowie Mitarbeiter/innen in weiteren Bildungseinrichtungen bzw. –institutionen in Österreich** ist ebenso bis spätestens 30. September 2016 online über <http://goo.gl/forms/IuUNLJpSMcGzOHIT2> möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Priv.-Doz. DDr. Ulrike Greiner
Co-Direktorin der School of Education

Paris Lodron Universität Salzburg
School of Education
Erzabt-Klotz-Straße 1
5020 Salzburg

Tagung
Was weiß die Linguistik über Sprachenlernen – was braucht die Schule?
Forschungsbasierte Fortbildung für Sprachlehrpersonen an BMHS in Österreich

14. Oktober 2016, 10:30 – 16:45, Universität Salzburg, Unipark Nonntal
Seminar-Nr: BBS001SE31

Tagungsablauf

ab 9.30 Uhr	Registrierung mit Willkommenskaffee (Registrierung bis mittags geöffnet)
10.30 – 10.45 Uhr	Eröffnung und Begrüßung: Sektionschef Dr. Christian Dorninger Vizekanzler Univ.-Prof. Dr. Erich Müller Rektorin Dr. Elfriede Windischbauer Ministerialrätin Mag. Ingrid Weger Priv.-Doz. DDr. Ulrike Greiner Vizekanzlerin Univ.-Prof. Dr. Imke Mendoza
10.45 – 11.45 Uhr	Hauptvortrag I: Sprachentwicklung, Spracherwerb, Sprachförderung – aktuelle Befunde; Referent: Univ.-Prof. Dr. Hubert Haider
11.45 – 13.15 Uhr	Workshop I: Multimodale Texte im Fremdsprachenunterricht – Theoretische Grundlagen und methodische Arbeitsanregungen; Referent: Univ.-Prof. Dr. Hartmut Stöckl Workshop II: Perspektiven beim Zweit- und Drittspracherwerb im schulischen Kontext; Referentinnen: Ass.-Prof. Dr. Michaela Rückl und Ass.-Prof. Dr. Tanja Angelovska Workshop III: Neurolinguistische Befunde der Sprachverarbeitung – Konsequenzen für das Sprachenlernen; Referent: Univ.-Prof. Dr. Dietmar Röhm
13.15 – 14.15 Uhr	Mittagspause
14.15 – 15.15 Uhr	Hauptvortrag II: Mehrsprachigkeit, Deutsch im mehrsprachigen Kontext; Referentin: Univ.-Prof. Dr. Andrea Ender
15.15 – 16.45 Uhr	Workshop IV: Neue Medien und Fremdsprachenlernen: Zum Nutzen von Online-Lexikographie und -Sprachkorpora für Lehre und Lernen von Fremdsprachen; Referent: Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz Workshop V: Einstellungen zu Sprachnormen und sprachlicher Variation im Unterricht an (Berufsbildenden Höheren) Schulen in Österreich; Referent: Univ.-Prof. Dr. Stephan Elspaß; Mag. Eva Notburga Fuchs; Ass.-Prof. Dr. Peter Mauser Workshop VI: Schriftsprachliche Kompetenzen – rezeptiv und produktiv; Referentin: Univ.-Ass. Dr. Irmtraud Kaiser
16.45 – 17.30 Uhr	Meet & Greet
17.30 Uhr	Abschluss